

Mit Musik begeistern und Kindern helfen

Bläser-Ensemble der Wetzlarer Freiherr-vom-Stein-Schule überzeugt beim Benefizkonzert mit hohem Niveau

Von Heike Pöllnitz

WETZLAR. Das Publikum war restlos begeistert: Mit seinem Benefizkonzert hat das Bläser-Ensemble der Freiherr-vom-Stein-Schule unter der Leitung von Martina Pietzsch in der Gnadenkirche in Büblingshausen am Samstagmittag einmal mehr ein hohes Leistungsniveau gezeigt. Schulleiter Dr. Markus Schnöbel freute sich, dass trotz des Coronavirus so viele Gäste gekommen waren: „Mit Musik kann man am besten den Widrigkeiten des Lebens entgegen-treten!“

Aus Patenschaft wird ein großes Hilfsprojekt

Erik Wohlert übernahm gewandt die Moderation. Auch das Projekt des Vereins Karanjorro wurde vorgestellt, zu dessen Gunsten wie immer der Erlös des Konzerts ging. „Dass vor knapp elf Jahren Gisela und Michael Langer den Grundstein für ihr Karanjorro-Projekt legten, basierte auf



Hornistin Gabriela Beyala stellt ihr großes Talent unter Beweis.

Foto: Heike Pöllnitz

einer spontanen Idee: Sie wollten im Senegal eine Schulpatenschaft für ein Mädchen übernehmen, und stellten fest, dass es weit und breit keine Schule gab“, sagte Wohlert. „Wir bauen Euch eine“, hatten die Langers damals entschieden und als erste Etappe hieß es, einen Brunnen zu bauen. 800 Euro waren veranschlagt, die das erste Benefiz-

konzert auch einspielte. Nun fand das zehnte Konzert für das Projekt statt. Dieses Mal wurden 600 Euro Erlös. Ruth Azulay, zweite Vorsitzende des Karanjorro-Vereins gab einen Einblick in aktuelle Aktivitäten und dankte den jungen Musikern für ihr Engagement.

Mit der examinierten Sopranistin Anja Börner und dem

ehemaligen Steinschüler und Schlagzeuger des Bläserensembles, Marek Steinbach, konnten zwei Neue im Team des Fachbereichs Musik vorgestellt werden. So wurden die Zuhörer wie immer mit erstklassiger Musik verwöhnt. Das Bläserensemble gab mit dem Thema der 1. Sinfonie von Johannes Brahms und der Pavane von Gabriel Fauré zum

Auftakt einen Vorgeschmack auf kommende Hörgenüsse, hatte mit Otto M. Schwarz „Swingin’ Five“ ein ganz neues Stück im Programm, das mit den Lieblingsstücken „The Lion Sleeps Tonight“ und „How to train your dragon“ schloss. Dazwischen kamen Solisten zu Gehör, die so manchen über das hohe Niveau des Schülerkonzertes staunen ließen. Hornistin Gabriela Beyala Bodo zum Beispiel, die Camille Saint-Saëns Romanze op. 36 oder Luca Nguyen, der mit Bruno Mars „When I was your Man“ und seiner eindrucksvollen Stimme überraschte.

Eine Premiere war die Boomwhackers-Performance von Simon Pfeifer, Bennet Herchenheim, Joschua Glögger und Lutz Hauptvogel, die mit „Wickie“, „Ghostbusters“ und Co. zeigten, dass man auch mit bunten Plastikrohren Musik machen kann. Mit „Precious“ sang sich Johanna Timmer in die Herzen der Zuhörer. Viel Applaus gab es außerdem für den Auftritt der Musiklehrer.